



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Finthen

am 26.11.2024

Anwesend

- Vorsitz

Mahle, Manfred

- Ortsbeiratsmitglieder

Prof. Dr. Becker, Manfred
Chatzigeorgiou, Alexander
Dörich, Philipp
Frenz, Joshua
Frenz, Noah
Koch, Yasmine
Lengfeld, Herbert
Reichow-Hansen, Anja
Sieben, Markus
Zander, Bernd

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Cavlak, Semih

- Schriftführung

Weimar, Martina

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Buhrow, Laura Maria
Frenz, Patrick
Gernhardt, Markus

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Berichterstattung zum Thema Lärmkonzept und Verkehrsfragen
 - 1.1. Antwort der Verwaltung zu Geschwindigkeitsmessungen

Anträge

2. Prüfantrag zur Umsetzung des Konzeptes der Freien Waldorfschule (Grüne, SPD, CDU, ÖDP, AfD)
Vorlage: 1736/2024
3. Sanierung "Am Weisel" (CDU)
Vorlage: 1738/2024
4. Prüfantrag Nacht-Verbindung "Markthalle - Römerquelle" (CDU)
Vorlage: 1739/2024
5. Parkraumbewirtschaftung (SPD)
Vorlage: 1741/2024
6. Einwohnerfragestunde

Anfragen

7. Areal Lambertstraße (CDU)
Vorlage: 1737/2024
8. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 8.1. Mikroklima Schulhof Peter-Härtling-Schule (Grüne)
Vorlage: 1447/2024
 - 8.2. (Neue) Bushaltestelle Layenhof (SPD)
Vorlage: 1410/2024
 - 8.3. VOG an der Flugplatzstraße (SPD)
Vorlage: 1450/2024
 - 8.4. Umgestaltung der Haltestelle Königsborn (SPD)
Vorlage: 1451/2024
 - 8.5. Nutzung des Parkplatzes am Ostfriedhof (SPD)
Vorlage: 1453/2024
 - 8.6. Planungswerkstatt Peter-Härtling-Schule (SPD)
Vorlage: 1454/2024
 - 8.7. Räume in der Gemeinde (FDP)
Vorlage: 1856/2023
9. Sachstandsberichte
10. Beschlussvorlagen

11. Verkehrskommission
 - 11.1. Beschluss über die Bildung der örtlichen Verkehrskommission (ÖVK)
12. Mitteilungen und Verschiedenes
13. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Berichterstattung zum Thema Lärmkonzept und Verkehrsfragen

Zur Beantwortung offener Fragen zu Verkehrsthemen erscheinen Herr Beck, Abteilungsleiter Straßenverkehrsbehörde, und Herr Rustler, Sachgebietsleiter Verkehrsordnung zur Ortsbeirats-sitzung. Die Berichterstattung in Sachen Lärmkonzept wird auf Bitten der Verwaltung auf die erste Sitzung im neuen Jahr verschoben.

Zunächst greift Herr Rustler noch offene Themen aus der Verkehrskommission auf und beantwortet diese wie folgt:

Am Knotenpunkt "Am Obstmarkt / Jungenfeldstraße" wurde beim Links-Abbiegen in die Jungenfeldstraße das Verkehrszeichen "Verkehrsberuhigter Bereich" nicht wahrgenommen. Daraufhin wurde das bestehende gegen ein größeres ausgetauscht, um die Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer: innen weiter zu erhöhen.

In der Frankenstraße besteht das Problem der schlechten Einsehbarkeit in abgehende Straßen. Gemeinsam wurde sich darauf verständigt, dass Poller in dieser Sache nicht viel nützen werden und daher die Markierung einer Sperrfläche am Knotenpunkt "Waldthausenstraße / Frankenstraße" eher bevorzugt wird. Diese Markierung wurde am 19.9.2024 beauftragt, konnte bisher jedoch noch nicht umgesetzt werden.

Weiterhin wurde die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob die Einbahnrichtung in der Prunkgasse zwischen Obstmarkt und Aubachstraße gedreht werden könne, um den Hol- und Bringverkehr der Kita Aubachstraße nicht in eine großräumige Umfahrung zu schicken, sollten keine Parkflächen vor der Kita Aubachstraße mehr frei sein. Die Verwaltung schlug daraufhin vor, einen weitere Hol- und Bring-Zone einzurichten. Dies wurde in der Aubachstraße gegenüber Hausnummer 59 eingerichtet.

Am Parkplatz Friedhof Finthen (Kettelerstraße) wird eine Kurzzeitparkzone (2 Std; 8 - 19 Uhr) eingerichtet, sodass Friedhofbesucher:innen wieder die Möglichkeit gegeben ist, dort einen Parkplatz zu finden. Diese wird sich gegenüber der Hol- und Bringzone befinden.

Am Ortseingang Finthen (Katzenberg - Drais) sollten Absenkungen im Sinne der Verkehrssicherheit für den Radverkehr eingerichtet werden. Die Verwaltung meldet dazu zurück, dass Absenkungen für den gesamten Knotenpunkt geplant sind. Priorisiert werden sollen die Absenkungen in Richtung Ortsausgang. Da die Fahrbahnbeschaffenheit schlecht ist, ist das Thema Kreisverkehr wieder präsent und wird auf Umsetzbarkeit geprüft.

Aufgrund der Parksituation in der Poststraße in Nähe (Bäckerei Pfaff) ist es dringend erforderlich, für den Verkehr aus Richtung Prunkgasse auf der gegenüberliegenden Straßenseite einen Spiegel anzubringen. Der Spiegel wurde bereits montiert.

Die Fußgängerzone in der Uhlerbornstraße im Zuge des Verkehrskonzepts Interimsstandort Peter-Härtling-Schule wurde im Januar 2024 eingerichtet.

Bzgl. der Geschwindigkeitsmessanlage in der Waldthausenstraße muss leider rückgemeldet werden, dass es keine Unfallzahlen in diesem Bereich gibt, die eine Installation einer stationären Messanlage rechtfertigen würden. Weiterhin ist eine Messung in dem kurvigen Straßenverlauf rechtlich schwierig durchzuführen. Die Verkehrsüberwachung benötigt mindestens 100 Meter gerade Strecke für sichere Blitzvorgänge.

Weiterhin sollten in der Straße "Am Obstmarkt" die Markierungen der Parkbuchten und die "30" erneuert werden. Dazu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung: In den Hauptverkehrszonen sollen die Markierungen erneuert werden. In den Nebenstraßen erfolgt keine Erneuerung. (Siehe hierzu auch Protokoll der Sitzung der Örtlichen Verkehrskommission vom 06.06.2023). Verstärkte Geschwindigkeitskontrollen werden über Amt 31 angeregt. Die Erneuerung der Parkbuchten-Markierung wurde bereits umgesetzt.

In der Waldthausenstraße nahe der Einmündung Huttenstraße wurde die Einrichtung eines Fußgängerüberweges begehrt (Antrag der FDP 0699/2020). Durch die versetzte Lage der gegenüberliegenden Bushaltestellen kann eine Querungshilfe voraussichtlich nur im Kurvenbereich eingerichtet werden. Hierzu sollten die Sichtbeziehungen bzw. die Übersichtlichkeit vor Ort, ggf. gemeinsam mit dem Ortsvorsteher, noch einmal geprüft werden. Das Verlegen der Bushaltestelle ist aufgrund der vielen vorhandenen Zufahrten voraussichtlich nicht möglich.

Abschließend kann noch vermeldet werden, dass es zum Thema "Fußgängerüberweg Katzenberg am Tegut" bereits einen Ortstermin am 7.10.2024 mit dem Ortsvorsteher und Vertreter:innen der Verkehrsverwaltung gab. Hier wurde vereinbart, an dieser Stelle eine Kamerabeobachtung durchzuführen, um belastbare Zahlen ermitteln zu können. Weiterhin sind schnell umsetzbare Maßnahmen wie Sperrflächen und Abweiser zur Erhöhung der Aufmerksamkeit aktuell in Prüfung.

Herr Beck nimmt sich im Anschluss der offenen Themen aus dem Besuch des Oberbürgermeisters vom März 2024 an und beantwortet diese wie folgt:

- In Sachen ÖPNV-Anbindung sei die Mainzer Mobilität aktuell an der Erstellung eines neuen Nahverkehrsplanes. Dazu gäbe es auch aktuell eine Bürgerbeteiligung und eine weitere solle im Frühjahr 2025 stattfinden.
- Zur Sanierung der Brücke Waldthausenstraße sei eine genaue Zeitplanung nicht möglich. Der Landesbetrieb Mobilität sei dabei, die Brücke zu planen. Aus seiner Sicht empfehle sich während der Sanierung eine Ersatzbrücke im direkten Umfeld.
- Der Autobahn-Anschluss Römerquelle sei nicht mehr aktuell. Im Jahr 2019 sei der Ortsbeirat bereits darüber informiert worden, dass es aufgrund der Dichte der Autobahnanschlüsse rund um Finthen keinen weiteren Anschluss geben wird, weshalb man von Verwaltungsseite diesen Ansatz nicht weiterverfolgt habe.

Auf Möglichkeiten zur Entspannung des hohen Durchgangsverkehrsaufkommens angesprochen, teilt Herr Beck mit, dass eine Umgehung der Ortsmitte aufgrund von Schutzgebieten rund um Finthen nicht möglich sei. Auch dies habe man dem Ortsbeirat bereits im Jahr 2023 mitgeteilt. Aus seiner Sicht bleibe einzig die Option, bereits ab der Waldorf Kita die Geschwindigkeit auf Tempo 30 zu reduzieren, um die Durchfahrt für den Verkehr aus Richtung Ingelheim/Wackernheim kommend unattraktiver zu gestalten.

Zuletzt nennt der Vorsitzende die Möglichkeit, am Layenhof einen Park & Ride-Parkplatz einzurichten. Dafür müsste aber die ÖPNV-Anbindung Layenhof deutlich verbessert werden.

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende bei den Herren Beck und Rustler für ihr Kommen und die informative Berichterstattung.

Punkt 1.1 **Antwort der Verwaltung zu Geschwindigkeitsmessungen**

Kenntnisnahme der Teilantwort des 31-Verkehrsüberwachungsamtes.

Anträge

Punkt 2 **Prüfantrag zur Umsetzung des Konzeptes der Freien Waldorfschule (Grüne, SPD, CDU, ÖDP, AfD)** **Vorlage: 1736/2024**

Nach kurzer Vorstellung des gemeinsamen Prüfantrages durch den Vorsitzenden wird dieser mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen.

Punkt 3 **Sanierung "Am Weisel" (CDU)** **Vorlage: 1738/2024**

Der von Herrn Sieben begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 4 **Prüfantrag Nacht-Verbindung "Markthalle - Römerquelle" (CDU)** **Vorlage: 1739/2024**

Der von Herrn Joshua Frenz begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 5 **Parkraumbewirtschaftung (SPD)** **Vorlage: 1741/2024**

Herr Chatzigeorgiou begründet den Antrag.

Im Rahmen der Antragsberatung wird von Seiten der CDU eine Umwandlung in Anwohnerparkzonen als eher kontraproduktiv für den örtlichen Einzelhandel angesehen.

Aus Sicht der SPD sei es zunächst sinnvoll, ein Konzept durch die Verwaltung erarbeiten zu lassen, welches dann vorgestellt und im Anschluss auch im Rahmen einer Bürgerbeteiligung begleitet werden könnte.

Mit Zustimmung der antragstellenden CDU wird bei der Begründung der Text wie folgt geändert:

Durch den hohen Parkdruck wird jede Lücke, oft auch die Fahrbahn und leider sehr oft der Bürgersteig, genutzt. Nachteile für andere Verkehrsteilnehmende werden dabei in Kauf genommen. ~~Anwohnerparkzonen und zeitliche Begrenzungen könnten hier probate Mittel sein.~~ Man bittet Möglichkeiten zu prüfen, um bspw. „Umsteiger“ auf P&R Flächen (z.B. auf dem Layenhof; bei entsprechender Anbindung an den ÖPNV) umzuleiten.

Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

Punkt 6 **Einwohnerfragestunde**

Herr Dornhöfer bedankt sich für den Besuch des Ortsbeirates in der Waldorfschule und den einstimmig eingebrachten Antrag zur Prüfung und Umsetzung des Konzeptes.

Anfragen

Punkt 7 **Areal Lambertstraße (CDU)** **Vorlage: 1737/2024**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 8 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 8.1 **Mikroklima Schulhof Peter-Härtling-Schule (Grüne)** **Vorlage: 1447/2024**

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 8.2 **(Neue) Bushaltestelle Layenhof (SPD)** **Vorlage: 1410/2024**

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 8.3 **VOG an der Flugplatzstraße (SPD)**
Vorlage: 1450/2024

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 15.10.2024.

Punkt 8.4 **Umgestaltung der Haltestelle Königsborn (SPD)**
Vorlage: 1451/2024

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 08.11.2024.

Punkt 8.5 **Nutzung des Parkplatzes am Ostfriedhof (SPD)**
Vorlage: 1453/2024

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 8.6 **Planungswerkstatt Peter-Härtling-Schule (SPD)**
Vorlage: 1454/2024

Nach Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 04.11.2024 wird diese von der SPD als nicht der Sache dienlich zurückgewiesen.

Man bittet die Verwaltung, Möglichkeiten auszuloten, was dort passieren soll und ob es sich beispielsweise für ein Vereinshaus eignen würde.

Punkt 8.7 **Räume in der Gemeinde (FDP)**
Vorlage: 1856/2023

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 9 **Sachstandsberichte**

- Keine Vorlagen -

Der Vorsitzende informiert kurz über eine Zwischennachricht der Verwaltung in Sachen Zukunftswerkstatt Mainz-Finthen.

Punkt 10 **Beschlussvorlagen**

- Keine Vorlagen -

Punkt 11 **Verkehrskommission**

Punkt 11.1 **Beschluss über die Bildung der örtlichen Verkehrskommission (ÖVK)**

Der Vorsitzende informiert anhand der Vorlage über die Verkehrskommission.

Die Bildung der örtlichen Verkehrskommission wird einstimmig beschlossen.

Punkt 12 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Der Vorsitzende informiert über eine Beschwerde-E-Mail der Kita-Leiterin Am Finther Wald an die GVG (siehe Anlage).

Man habe die Thematik auch schon des Öfteren im Ortsbeirat behandelt und sehe, dass hier kein Fortgang zu verzeichnen sei. Man bittet die Verwaltung mitzuteilen, wer hier die zuständige Ansprechperson sei, um diese untragbare Situation zu verbessern.

Punkt 13 **Stadtteilmittel**

Die Stadtteilmittel werden wie folgt einstimmig beschlossen:

- | | |
|--|----------|
| • Kerbeverein | 200,00 € |
| • Zug der Lebensfreude | 548,75 € |
| • Förderverein der FFW Finthen/Jugendfeuerwehr | 150,00 € |
| • Bobby-Car-Rennen | 150,00 € |
| • Adventsmarkt | 150,00 € |
| • 20 Jahre Schöneres Finthen e.V. | 150,00 € |
| • Römerquellen Treff e.V. MLC | 200,00 € |
| • Katzenberg Treff | 200,00 € |
| • Grundschultag des Bauernverein Finthen 1947 e.V. | 150,00 € |
| • 125 Jahre Arbeiter Gesang-Verein "Freiheit" | 200,00 € |
| • 75 Jahre Vereinsring Mainz-Finthen | 200,00 € |
| • Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) | 150,00 € |
| • IG Layenhof e.V. | 150,00 € |

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

gez. Manfred Mahle

.....

Vorsitz

gez. Martina Weimar

.....

Schriftführung